



# nach vorne denken.

---

## Der Fraktionsvorsitzende

Kurt D. Wachsmuth Gemeindegasse 27 53340 Meckenheim Tel:02225/912444 kurt.wachsmuth@t-online.de

---

An die  
Stellvertretende Vorsitzende  
des Ausschusses für Soziales und Integration  
Frau Inka Zimmer

über  
Herrn Bürgermeister Bert Spilles

Meckenheim, den 08.10.2010

Sehr geehrte Frau Zimmer,

die CDU-Fraktion bittet um Aufnahme nachfolgenden Tagesordnungspunktes in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Integration am 04.11.2010:

### Schriftliche Anfrage

hier: Initiative „Neue Pfade für Jugendliche Rheinbach“

Der Presse war zu entnehmen, dass die durch den Georgsring e.V. und durch die Stadt Rheinbach gegründete Initiative „Neue Pfade für Jugendliche“, die arbeitslose Jugendliche für den Arbeitsmarkt qualifiziert, auch ältere Arbeitslose in Form einer „Durchführung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung“ (1.-Euro-Jobs) betreut, wobei die Teilnehmer von der Arge Meckenheim und Alfter an die Initiative vermittelt werden.

Neben der praktischen handwerklichen Unterweisung durch berufserfahrene Teamleiter wird Unterricht zur theoretischen und fachtechnischen Qualifizierung erteilt. Es werden Arbeiten in öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen durchgeführt (z.B. Renovierung von Spielplätzen und Arbeiten im Denkmal- und Landschaftsschutz). Die betreuten älteren Arbeitslosen werden an öffentliche Einrichtungen der Kommunen vermittelt (z.B. in den Hausmeister- und Wirtschaftsbereich von Schulen und Kindergärten oder kommunaler Betriebshöfe). Der Einsatz wird von qualifizierenden Maßnahmen begleitet.



## nach vorne denken.

---

Die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

- Werden auch Meckener Bürgerinnen und Bürger von der Initiative betreut?
- Werden auch in Meckenheim Projekte der Initiative durchgeführt und wenn ja, welche?
- Bestehen in der Verwaltung Pläne, der Initiative Projekte in Meckenheim anzubieten bzw. werden Möglichkeiten (in öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen) für solche Projekte gesehen?
- Ergeben sich durch solche Projekte evtl. Einsparpotentiale für die Stadt?

Möglicherweise wäre es sinnvoll, einen Vertreter der Initiative einzuladen, damit über die Projektarbeit im Ausschuss berichtet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Böckert